



Folge mir nach

Lk 9

Béatrice Mitry

Meditation

Die leuchtende Farbe Orange beherrscht das Bild -
Das Licht kommt vom Betrachter.

Wann fühlte ich, dass meine Begeisterung andere ansteckt ?

Scharfe Schatten zeichnen sich auf der Handfläche ab.

Manchmal droht Betriebsamkeit meine Ausstrahlung zu ersticken – wann?
Habe ich einmal nach den verschiedenen Ursachen für die Hektik gesucht?

Das Werk wird von starken Linien beherrscht, die in alle Richtungen führen.

Welche ist meine Richtung?
Was ist mein oberstes Traumziel im Leben? Welches Ziel hätte Jesus für mich?
Folge ich diesem Ziel täglich in vollem Bewusstsein, oder lass ich mich treiben?

Die hellste Stelle im Bild ist da, wo der kleine Finger hinzeigt.

Dort wird später Jesus als Sieger über den Tod das Wundmal tragen.
Was fühle ich, wenn ich mir vorstelle, mein Traumziel erreicht zu haben?
Was fühle ich, wenn ich mir vorstelle, das Ziel von Jesus erreicht zu haben?
Was hindert mich, mit voller Kraft täglich an Jesu Traumziel zu arbeiten?

Jesu Hand zeigt auf mich. Er lädt mich ganz persönlich ein.

Jesus hat mir genug Zeit für das Wesentlich gegeben und Talente dazu.
Warum lebe ich dann in dieser Betriebsamkeit?
Er sagt zu mir: „Ja, ich traue Dir zu, dass Du es schaffst! Folge mir nach!“



Die 12-Minuten-Meditation

